

Mehr als nur ein Handschlag: Bayreuther Elefant Racing e.V. unterschreibt langfristige Sponsoringverträge

**Schlaeger M-Tech GmbH und Rehau AG+Co sichern
weitreichende Unterstützung zu – wichtiger Schritt zur
Zukunftssicherung des Vereins**

5.225 Zeichen
109 Zeilen
ca. 60 Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei
Beleg wird erbeten

Mit dem symbolischen Handschlag zwischen Jonas Dumler, zweiter Vorstand des Elefant Racing e.V., und dem Präsidenten der Universität Bayreuth, Prof. Dr. Stefan Leible, auf der einen Seite und Dipl.-Ing. Anton Fuchs, Geschäftsführer der Schlaeger M-Tech GmbH, sowie Dipl.-Ing. Martin Wippermann, Head of Engineering Air/Water/Sealing der REHAU AG+Co, auf der anderen Seite wurden neue Sponsorenverträge für das Elefant Racing-Team besiegelt. Die langfristige Förderung des Elefant Racing e.V. ist ein wichtiger Schritt zur Zukunftssicherung des Vereins.



*v.l.n.r.: Dipl.-Ing. Anton Fuchs, Prof. Dr. Stefan Leible, Jonas Dumler
und Dipl.-Ing. Martin Wippermann*

Jedes Jahr entwickelt und fertigt das Team des studentischen Vereins Elefant Racing der Universität Bayreuth einen vollständig elektrisch angetriebenen Rennwagen zur Teilnahme an der Formula Student. Den größten Teil der Kosten übernehmen dabei Sponsoren, indem sie finanzielle Unterstützung gewähren oder Sachleistungen tragen. Besonders hervorzuheben sind in diesem Jahr die Sponsoren Schlaeger M-Tech GmbH und die Rehau AG+Co. Elf Jahre nach der Produktion des ersten Rennwagens und einer bereits langjährigen Zusammenarbeit mit beiden Firmen hat das Elefant Racing-Team in dieser Saison nun langfristige Sponsorenverträge unterschrieben.

„Wir freuen uns und sind sehr stolz, dass wir das Vertrauen unseres langjährigen Bayreuther Partners, der Schlaeger M-Tech GmbH, nun mit einem weitreichenden Sponsoringvertrag weiter festigen konnten“, erklärt Felix Flohr, Captain des Elefant Racing-Teams. Die Schlaeger M-Tech GmbH beschäftigt in Bayreuth über 385 Mitarbeiter und fertigt hochwertige Baugruppen und Spulen.

Mit der Rehau AG+Co hat – neben der Schlaeger M-Tech GmbH als regionaler Vertreter – in diesem Jahr auch ein internationales Unternehmen die langfristige

Unterstützung des Elefant Racing e.V. zugesichert. Die Rehau AG+Co ist ein führender Verarbeiter für Kunststoffe und Polymer-Lösungen in den Bereichen Wassermanagement, Energieeffizienz, Regenerative Energien, Future Mobility & Living und unterstützt die Herstellung der Bayreuther Elefant Racing-Rennwagen bereits seit der Gründung des Vereins im Jahre 2004.

Auch die Universität Bayreuth wird ihre Unterstützung verstärken

Auch die Universität Bayreuth hat nach den Erfolgen der letzten Saison eine noch stärkere Unterstützung zugesichert: 2015 fuhr das Rennteam drei neue Bestleistungen ein – damit ging diese Renn-Saison als bisher erfolgreichste in die Vereinsgeschichte ein!

Nach Monaten harter Arbeit an den PCs und in den Werkstätten der Universität Bayreuth war es am 28. Juli 2015 endlich soweit: Für das Elefant Racing-Team begann die Wettbewerbssaison 2015, welche als beste in die Vereinsgeschichte eingehen sollte. Seit September 2014 hatte das rund zwanzig Studierende starke Bayreuther Elefant Racing-Team seinen nunmehr fünften, komplett elektrisch angetriebenen – und aus Sponsorengeldern finanzierten – Formelrennwagen entwickelt, konstruiert und produziert: Mit seinem ‚FR15 Valkyrie‘ trat das Rennteam im Rahmen des internationalen Konstruktionswettbewerbs ‚Formula Student‘ gegen Universitäten aus der ganzen Welt an.



Der Sieg des rund 20-köpfigen Elefant Racing-Teams bei der 'Formula Student Czech Republic Electric' im tschechischen Most im September 2015 krönte die bisher erfolgreichste Saison in der Vereinsgeschichte.

Fazit: Mit dieser starken Unterstützung arbeitet das Elefant Racing-Team bereits intensiv am neuen 2016-er Rennwagen, dem ‚FR 16 Parsifal‘ und ist zuversichtlich, an die Erfolge der Rennsaison 2015 anknüpfen zu können.

Hintergrundinformationen:

Der Verein

Der Elefant Racing e.V. ist das Rennteam der Universität Bayreuth, das seit Vereinsgründung im Jahr 2004 jährlich an verschiedenen internationalen Events der Formula Student teilnimmt, darunter die Formula Student Germany am Hockenheimring und die Formula Student Austria am Red Bull Ring.

Ziel des Vereins ist es, die Forschung und Ausbildung auf dem Gebiet der Ingenieurwissenschaften an der Universität Bayreuth zu unterstützen und die



Interdisziplinarität zwischen den einzelnen Fachrichtungen durch engeren Kontakt und Zusammenarbeit zu fördern. Hauptförderung kommt an dieser Stelle der Formula Student zu. Der Verein versucht, im Rahmen dieses Projektes bspw. Seminar-, Projekt- und Abschlussarbeiten in Kooperation mit verschiedenen Lehrstühlen anzubieten und finanziell zu unterstützen. Auf diese Weise soll die Qualität der Ingenieurausbildung verbessert und im Hinblick auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes praxisorientierter werden.

Der Wettbewerb

Die Formula Student ist ein internationaler Konstruktionswettbewerb, bei dem jährlich Studententeams aus aller Welt gegeneinander antreten. Die Formula Student Germany wird seit 2006 auf dem Hockenheimring ausgetragen. 2015 nahmen 115 Teams aus 34 Ländern an der Veranstaltung teil. Das Elefant Racing Team der Universität Bayreuth trat gegen 39 weitere Teams in der Kategorie ‚Formula Student Electric‘ an.

Fotohinweis: Die Fotos © Elefant Racing e.V. sind selbstverständlich zum kostenfreien Abdruck freigegeben!

Für weitere Informationen stehen gern zur Verfügung:

Annelies Drossel, Public Relations

Telefon 0921 / 55-7284, Mobil 0160 / 3 03 06 77

E-Mail annelies.drossel@elefantracing.de

Felix Flohr, Team Captain

Telefon 0921 / 55-7284, Mobil 0170 / 5 87 46 07

E-Mail felix.flohr@elefantracing.de

Elefant Racing e.V. am Lehrstuhl für Konstruktionslehre und CAD

Universität Bayreuth

Universitätsstraße 30

95447 Bayreuth

www.elefantracing.de



Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten. Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt.

Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth zählt im weltweiten Times Higher Education (THE)-Ranking ‚100 under 50‘ zu den hundert besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind.

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung ist Spitzenreiter im Förderranking der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften.

Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.500 Studierende in 146 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.200 wissenschaftlichen Beschäftigten, 234 Professorinnen und Professoren und etwa 880 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region.

Kontakt:

Brigitte Kohlberg

Pressesprecherin

Pressestelle der Universität

Zentrale Servicestelle Presse, Marketing und Kommunikation

Universität Bayreuth

Universitätsstraße 30 / ZUV

D-95447 Bayreuth

Telefon (+49) 0921 / 55-5357 oder -5324

E-Mail pressestelle@uni-bayreuth.de

www.uni-bayreuth.de